



XV. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz

Wege der Verständigung: Partnerschaften als Mittler des Deutsch-Russischen Dialogs

Düren, 25. – 28. Juni 2019

Programmentwurf, Stand: 11. Juni 2019

Dienstag, 25. Juni 2019

Ganztägig

Anreise der Teilnehmer

11.30 - 15.00 Uhr

Möglichkeit zur Registrierung der Teilnehmer

Ort: Kreisverwaltung Düren

15.30 Uhr

Transfer Düren-Aachen Westfriedhof II

Ab Dorint Hotel Düren

16.30 Uhr

Kranzniederlegung

Gedenkstein für sowjetische Zwangsarbeiter

Westfriedhof II, Vaalser Str. 334-336, 52074 Aachen

Anschl. Transfer zum Rathaus Aachen

16.30 Uhr

Transfer Düren-Aachen

Wenn Sie eines der aufgelisteten Hotels gebucht haben, startet der Transfer am Hotel, für alle anderen startet der Transfer am Hotel Dorint

18.00 Uhr

Eröffnung der XV. Deutsch-Russischen Städtepartnerkonferenz

Ort: Krönungssaal, Rathaus Aachen

- Musikalischer Auftakt -

Lars Vogt, Klavier

Begrüßung

Wolfgang Spelthahn, Landrat des Kreises Düren

Grußworte

Michelle Müntefering, Staatsministerin im Auswärtigen Amt

Dr. Michail Schwydkoj, Sonderbeauftragter des Präsidenten der Russischen Föderation für internationale kulturelle Zusammenarbeit, Außenministerium der RF

Festansprache

Armin Laschet, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen

- Musikalisches Intermezzo – Rem Urasin, Klavier

Grußworte

Matthias Platzeck, Ministerpräsident a.D., Vorsitzender des Deutsch-Russischen Forums, ehem. Ministerpräsident des Landes Brandenburg

S.E. Sergej J. Netschajew, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der Russischen Föderation

Peter Franke, Vorsitzender, Bundesverband Deutscher West-Ost Gesellschaften (BDWO)

Aleksej Didenko, Vorsitzender des Ausschusses für föderalen Aufbau und kommunale Selbstverwaltung, Staatsduma der Russischen Föderation

Sergej Paramonow, Vizepräsident der Assoziation der Partnerstädte

Jelena Hoffmann, Vorsitzende des Vorstands, Stiftung West-Östliche Begegnungen

Oleg Melnitschenko, Vorsitzender des Ausschusses für föderalen Aufbau, Regionalpolitik, kommunale Selbstverwaltung und Angelegenheiten des Nordens, Föderationsrat der Russischen Föderation, Vorsitzender des Allrussischen Rates für kommunale Selbstverwaltung

- Musikalischer Ausklang – Mädchensingkreis aus Mytischki

Unterzeichnung neuer Partnerschaftsvereinbarungen

anschließend

Abendempfang auf Einladung des Kreises Düren

Ort: Restaurant Ratskeller, Aachen

Ab 22.30 Uhr

Transfer nach Düren

Mittwoch, 26. Juni 2019

Ganztägig

Markt der Möglichkeiten

Ort: Kreisverwaltung Düren

ab 09.00 Uhr

Registrierung der Teilnehmer

Ort: Kreisverwaltung Düren

10.00 Uhr

Podiumsdiskussion: Quo vadis deutsch-russische Beziehungen?

Ort: Dorint Hotel Düren

Dirk Wiese MdB, Koordinator für die zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit mit Russland, Zentralasien und den Ländern der Östlichen Partnerschaft, Auswärtiges Amt

Dr. Michail Schwydkoj, Sonderbeauftragter des Präsidenten der Russischen Föderation für internationale kulturelle Zusammenarbeit, Außenministerium der RF

Pawel Sawalny, Abgeordneter der Staatsduma der Russischen Föderation, Vorsitzender des Energieausschusses, Vorsitzender der Russisch-Deutschen Parlamentariergruppe der Staatsduma der Russischen Föderation

Prof. Dr. Gabriele Krone-Schmalz, Journalistin

Peter Franke, Vorsitzender, Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften (BDWO)

Thomas Rachel MdB, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung

Dr. Andreas Knaul, Managing Partner für Russland und Zentralasien, Rödl & Partner

Moderation: Walerij Fadeev, Vorsitzender der Gesellschaftskammer der RF, ehem. Editor in Chief, Expert magazine

12.00 Uhr

Mittagsimbiss

Ort: Dorint Hotel Düren

ab 13.00 Uhr

Tagung der Arbeitsgruppen

Ort: Kreisverwaltung Düren

1. AG: „Energieeffiziente und nachhaltige Stadtentwicklung“

Koordination: Deutsche Energie-Agentur (dena)

2. AG: „Digitale Stadt“

Koordination: Deutsch-Russische Auslandshandelskammer, Deutsch-Russisches Forum e.V., Ost-Ausschuss-Osteuropaverein der Deutschen Wirtschaft

3. AG: „Strategien für eine nachhaltige Entwicklung von Kommunen und Regionen“

Koordination: Deutsch-Russisches Forum e.V.

4. AG: „Sprache, Kultur und Wissenschaft“

Koordination: Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften (BDWO)

5. AG: „Inklusion und Teilhabe“

Koordination: Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften (BDWO)

**6. AG: „Zivilgesellschaft gestaltet Städtepartnerschaften
Wege der Verständigung – Wege zum Frieden“**

Koordination: Stiftung West-Östliche Begegnungen

**7. AG „Gesundheit: „Medizinisch-wissenschaftliche und humanitäre
Zusammenarbeit in Partnerstädten“**

Koordination: Bundesverband Deutscher West-Ost-Gesellschaften (BDWO)

19.00 Uhr

„Fest der Begegnung“ auf Einladung des Kreises Düren

Ort: Schloss Burgau

Begrüßung

Wolfgang Spelthahn, Landrat des Kreises Düren

Paul Larue, Bürgermeister der Stadt Larue

ab 22.30 Uhr

Transfer nach Düren

Donnerstag, 27. Juni 2019

10.00 Uhr

Plenarsitzung aller Teilnehmer

Ort: Dorint Hotel Düren

10.00 – 11.30 Uhr

Abschlussdiskussion und Präsentation der Arbeitsgruppen

Moderation: Jelena Hoffmann, Vorsitzende des Vorstandes, Stiftung West-Östliche Begegnungen

- Musikalisches Intermezzo -

11.40 – 12.00 Uhr

Präsentation Jugendforum der Städtepartnerschaften

Moderation: Tatjana Klemm, Verantwortliche Trainerin des 3. Jugendforums

- Musikalischer Ausklang -

Präsentation der Gastgeberstadt 2021 und Abschluss

13.00 Uhr

Mittagsimbiss

Ort: Dorint Hotel Düren

Besichtigungs- bzw. Ausflugsprogramm:

- 13.00 Uhr *Besuchsprogramm der Arbeitsgruppe 6: Friedensaktion „Sinn(e) für Freiheit und Frieden“ in der Klosterkirche und Kriegsgräberstätte Vossenack*
- 14.00 Uhr *Besuchsprogramm der Arbeitsgruppe 1: Forschungszentrum Jülich*
Besuchsprogramm der Arbeitsgruppe 1: Tagebau in Hambach
Besuchsprogramm der Arbeitsgruppe 5: Tagespflegeeinrichtung, Einrichtung für betreutes Wohnen von Senioren oder Menschen mit Behinderung, Heim für Senioren
Besuchsprogramm der Arbeitsgruppe 7: Krankenhaus Düren
alternativ:
Ausflug nach Köln inkl. Stadtbesichtigung (Rücktransfer von der Kreisverwaltung Düren zu den o.g. Hotels erfolgt um 22.00 Uhr).
Teilnehmerbeitrag p. P. 20,- €
oder
Ausflug nach Roermond (Rücktransfer von der Kreisverwaltung Düren zu den o.g. Hotels erfolgt um 22.00 Uhr).
Teilnehmerbeitrag p. P. 20,- €

Freitag, 28. Juni 2019

Abreise der Teilnehmer

alternativ:

Ausflug nach Köln inkl. Stadtbesichtigung
(Rücktransfer von der Kreisverwaltung Düren zu den o.g. Hotels erfolgt um 18.00 Uhr). Teilnehmerbeitrag p. P. 20,- €

oder

Ausflug nach Roermond (Rücktransfer von der Kreisverwaltung Düren zu den o.g. Hotels erfolgt um 18.00 Uhr).
Teilnehmerbeitrag p. P. 20,- €

Hinweis und Einladung zur Ausstellung „Stalingrad 1942/1943: Appell zum Frieden“

Freitag, 28.06.– Freitag, 05.07.2019

Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

Eröffnung: 28.06.2019 15.00 Uhr

Anlässlich des 75. Jahrestages des Endes der Schlacht um Stalingrad hat Kölns Partnerstadt Wolgograd, das ehemalige Stalingrad, eine Ausstellung angefertigt. Sie erinnert in Bildern und Texten an die damaligen Ereignisse und zeigt damit zugleich, dass die Erinnerungskultur der Wolgograder Bevölkerung vor dem Hintergrund ihrer traumatischen Kriegserfahrungen eine andere ist als bei uns.

Der Städtepartnerschaftsverein Köln-Wolgograd e.V. lädt Sie zur Eröffnung der Ausstellung im Beisein der Stadt Wolgograd ein. Nach einem einleitenden Vortrag zum Thema der Ausstellung folgt eine Diskussion, an der sich alle Anwesenden beteiligen können, zu Fragen der Erinnerungskultur in beiden Ländern und zu Möglichkeiten zivilgesellschaftlicher Einflussnahme auf die Beziehungen zwischen Deutschland und Russland. Abschließend wird es einen Empfang geben, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.